Lebenshilfe Leverkusen
MAGAZIN
62. Ausgabe Juli 2024

# Lebenshilfe Sommerfest feiert Premiere im Wildpark Reuschenberg

**Die Lebenshilfe Leverkusen e.V. feierte am 22. Juni 2024 mit Unterstützung der Lebenshilfe-Werkstätten Leverkusen zum ersten Mal ein großes, gemeinsames inklusives Sommerfest. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus den verschiedenen Angeboten und Diensten der Lebenshilfe sowie ihre Familien, Freunde und zahlreiche Besucher im lauschigen Wildpark Reuschenberg.**

## Buntes Bühnenprogramm und Aktionsstände

Für beste Unterhaltung sorgte ein buntes Bühnenprogramm mit Clown Francesco, den Leverkusener Stadtmusikanten und dem Happy Sound Duo Oskar & Nicole. Neben den beliebten Tierfütterungen lockten Aktionsstände mit Schminken, Button drucken und Farbschleuder viele große und kleine Besucher an.

## 20 Jahre KoKoBe

Anlässlich ihres 20-jährigen Jubiläums präsentierten sich die Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsangebote für Menschen mit geistiger Behinderung (KoKoBe) mit Peerberatenden ebenfalls auf dem Fest, um über ihre Arbeit zu informieren.

## Ehrengäste

Unter den rund 800 Besuchern des Sommerfests befanden sich ebenfalls Bürgermeister Bernhard Marewski, der Vorsitzende der CDU Fraktion Stefan Hebbel, sowie die SPD Bezirksvertreter Silvia Dick und Axel Schuhmacher.

## Besonderer Dank

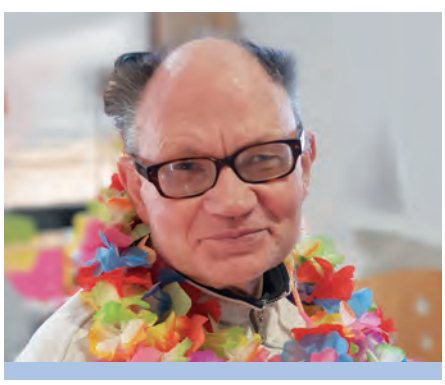
Ein besonderes Dankeschön gilt den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Wildparks Reuschenberg und der Lebenshilfe Leverkusen. Dank ihrer tatkräftigen Unterstützung an den Imbiss- und Getränkeständen sowie den Aktionsständen war ein reibungsloser Ablauf des Festes gewährleistet. Ihr unermüdliches Engagement machte die erfolgreiche Durchführung des Sommerfestes erst möglich.

# Vier 70. Geburtstage in Leverkusen und Wipperfürth

In Polen, wo **Regina M. Kollek** vor 70 Jahren geboren wurde, bewirtschaftete sie zusammen mit ihrem Mann den Bauernhof ihrer Mutter, bevor sie mit ihrer Familie, einschließlich der beiden Kinder, nach Deutschland floh.

Hier arbeitete sie als Putzfee, bevor ein schwerer Schicksalsschlag sie vor 19 Jahren zur Lebenshilfe brachte. Erst wohnte sie in der Wohnstätte Stegerwaldstraße 4, seit 2010 lebt sie nun in der Wohnstätte Hermann – Löns- Straße 10 in Opladen.

Ihr Lieblingsspiel ist „Mensch ärgere dich nicht“, sie hört gerne Schlager und beim Tanzen blüht sie richtig auf.



**Herbert Casimikat** wurde am 21.03.1954 in Ascheberg geboren. Gemeinsam mit seinem Bruder ist er am 26.11.1993 in die Wohnstätte Stegerwaldstr. 4 eingezogen.

Sein großes Hobby ist vor allem LEGO, aber auch Musik. Er besuchte bis 1971/1972 zuerst eine Schule für körperbehinderte Menschen in der Mommsenstraße, und dann später die Sonderschule Lindweiler Hof in Köln.

Kurze Zeit später begann er in der WfbM in Leverkusen-Bürrig zu arbeiten und wechselte dann in die seinerzeit neu erbaute WfbM in Leverkusen-Quettingen. Dort war er im Bereich Verpackung tätig. Seit dem 01.12.2019 ist er berentet und nimmt am Angebot der Seniorengruppe teil.

Für die Bewohner und das Team der Wohneinrichtung Hammer 1 in Wipperfürth, war es eine Herzensangelegenheit, dem Geburtstagskind **Günter Hütten**, diesen besonderen Tag zu verschönern.

Seit 1978 lebt Günter in den Wipperfürther Wohneinrichtungen, zuerst viele Jahre in der Gaulstraße 18 und 2020 ist er in die Wohnstätte Hammer 1 gezogen. Wir sind unheimlich froh, Dich in unserer Mitte zu haben. Bewahre Deine Herzlichkeit und bleibe stets gesund und munter.

Am 14.04.2024 war es endlich soweit: **Hans Peter Berres** ist ganze 70 Jahre alt geworden.

17 Jahre davon, und zwar seit 2007, wohnt er nun schon in der Gaulstraße 18 in Wipperfürth. In Köln geboren und aufgewachsen und somit „ne echte kölsche Jung“ und mit dem Fastelovend eng verbunden. Ob Karnevalslieder oder kölsche Hits, Hans Peter kennt sie alle in und auswendig.

Er ist sehr gesellig und verbringt die meiste Zeit des Tages mit seinen Freunden oder hört in seinem Zimmer Musik. Einmal die Woche nimmt er zudem an einer Theater AG in der Wipperfürther Jugendkunstschule teil und kann sein schauspielerisches Talent dort voll und ganz ausleben.

# Beschäftigtenbefragung: Hohe Gesamtzufriedenheit

In der zweiten Jahreshälfte 2023 wurde an den fünf Standorten der Lebenshilfe-Werkstätten Leverkusen eine Zufriedenheitsbefragung der Beschäftigten durchgeführt. Die Teilnahme war freiwillig, und bei Bedarf wurde Unterstützungsleistung gewährt. Über 60 % der Beschäftigten haben teilgenommen, was eine gute und aussagekräftige Quote darstellt.

Die meisten der 12 Fragen wurden insgesamt sehr positiv bewertet. Besonders erfreulich ist die Weiterempfehlungsrate, die bei 87 % liegt (siehe Grafik). Dies ist ein ausgezeichneter Wert und spricht für die hohe Zufriedenheit unserer Beschäftigten. Allerdings gibt es auch einige Auffälligkeiten, die nun genauer untersucht werden. Im Bereich der Weiterbildungsangebote zeigt sich eine merkbare Differenz zwischen den Bewertungen von Frauen und Männern. Männer finden nach eigener Aussage seltener ein passendes Angebot. Hier besteht Handlungsbedarf, um das Angebot gezielter auf die Bedürfnisse aller Beschäftigten abzustimmen.

Ein weiterer Punkt betrifft den Bekanntheitsgrad der Gremien Werkstattrat und Frauenbeauftragte. Diese fielen im Vergleich zu den anderen Fragen leicht ab. Es wird vermutet, dass dies an der Formulierung der Frage liegt. Die Gremien sind den Beschäftigten sehr wohl bekannt, nur die verwendeten Begriffe waren möglicherweise nicht geläufig genug.

Wir nehmen diese Rückmeldungen ernst und arbeiten daran, die identifizierten Schwachstellen zu verbessern, um die Zufriedenheit und das Wohlbefinden aller Beschäftigten weiter zu steigern.

**Vielen Dank an alle, die an der Befragung teilgenommen haben!**

# ENDLICH PREMIERE!

**Eigentlich war die Premiere des Stückes „Selbstbestimmung - oder die Frage: Warum kann das Zimmer nicht grün gestrichen werden?“ schon für 2020 angesetzt. Doch zwei Wochen vor dem geplanten Termin kam Corona und führte zu einer Zwangspause.**

Am 20. April 2024 öffneten sich für die fast 100 Zuschauer wieder die Türen zum Saal in der Stegerwaldstraße 4 und man konnte endlich sehen, welchen Einfluss übertriebene Bürokratie in unserem Alltag, auf unser Leben und insbesondere auf das von Menschen mit körperlichen und / oder geistigen Beeinträchtigungen hat. Denn das ist das Thema des Stückes. Ein Bewohner des Wohnheims Villa Kunterbunt äußert den Wunsch, dass sein Zimmer grün gestrichen werden soll. Dies ruft Herrn Unentspannt und Kollegen vom Amt für Sicherheit und Kontrolle auf den Plan, die alles daransetzen, diese scheinbar so einfache Sache zu verbürokratisieren und unüberwindbare Hürden aufzubauen.

### DIE MACHER:

Hinter dem Projekt steht das Ensemble der Lebenshilfe Leverkusen sowie Rebekka Weber und Christian Huchthausen, die seit 2014 diese Gruppe in teils wechselnder Besetzung leiten. Beide haben das Stück, welches sich als Satire versteht, geschrieben und sind nun überglücklich es endlich auf die Bühne bringen zu können. Für das Ensemble der Lebenshilfe ist dieses Stück mit seiner Thematik eine Herzensangelegenheit. Schließlich haben sie in ihrer langjährigen Erfahrung als Mitarbeiter einer sozialen Einrichtung schon so manches Mal erlebt, wie langsam die Mühlen der Bürokratie mahlen.

Das Stück soll in satirischer Form genau darauf aufmerksam machen und das gesamte Ensemble freut sich schon auf weitere Vorstellungen – auch gerne außerhalb der Lebenshilfe.

„In den Medien hört man ja immer wieder davon, dass Bürokratie vereinfacht werden muss. Doch oft ist das Gegenteil der Fall.“ sagen Rebekka Weber und Christian Huchthausen.

„Wenn unser Stück einen kleinen Beitrag zum Abbau von Bürokratie leisten kann, dann haben wir etwas bewegt. Und etwas bewegen wollen wir alle. Ob in den Einrichtungen oder wie hier, im Theater. Es freut uns besonders, dass die Rollen in diesem Stück von den Menschen besetzt sind, die selber am meisten betroffen sind.“

## Bewegung *inklusive* Spaß

Ein inklusives Angebot, von der Lebenshilfe Leverkusen e.V. für alle, die Interesse an gemeinsamer Zeit und Bewegung haben.

Wenn du gerne etwas unternehmen möchtest, Bewegung für dich wichtig ist und dabei neue interessante Menschen kennen lernen möchtest, dann bist du hier richtig!

Anmeldung bis 2 Wochen vor dem einzelnen Angebotstermin

Ansprechpersonen: Sabine Zander und Christoph Gajda
Tel.: 02171 / 5808-23 Email: offene-hilfen@lebenshilfe-lev.de

Wir haben 4 Angebote in 2024 für dich:

1. Fr. 23.8. Minigolf + Bistro in Lev. Wiesdorf 15 bis 18 Uhr 3,-€
2. Fr. 20.9. Nordic Walking + Eisdiele in Monheim 15 bis 18 Uhr
3. Fr. 11.10. Kegeln + Restaurant in Lev. Opladen 16 bis 20 Uhr 3,-€
4. Fr. 15.11. Spazieren + Bar in Lev. Opladen 19 bis 22 Uhr

Bitte bedenke, dass du genügend Geld dabei haben musst, wenn du dir ein Eis, einen Snack, oder Getränke kaufen möchtest.

Eine Beförderung zu den Veranstaltungsorten für Teilnehmende mit Einschränkungen ist nach Absprache möglich.

Durch die Förderung des Landessportbund NRW ist die Beförderung und die Betreuung der Teilnehmenden mit Einschränkungen **kostenfrei**

# Special Olympics Münster 2024

**Die Schwimmgruppe der Lebenshilfe Leverkusen e.V. machte sich auf den Weg zu den Special Olympics Landesspielen NRW 2024 nach Münster. Mit dabei waren 8 Schwimmerinnen und Schwimmer und 3 Betreuerinnen. Zwei Schwimmerinnen nahmen zum ersten Mal teil. Alle freuten sich sehr auf die kommenden Tage.**

In Münster gab es viel zu erleben. Eine ruhige Jugendherberge mitten in der Natur, die schöne Universität mit dem dazugehörigen botanischen Garten und noch viel mehr. Auch das Programm von den Special Olympics rund um die Wettkämpfe hatte viel zu bieten. Eine tolle Eröffnungsfeier mit viel Tanz und Musik und eine ausgelassene Stimmung bei der Athletendisko.

Das wichtigste der Tour waren aber natürlich die Schwimmwettkämpfe. Geschwommen wurde im Stadtbad Mitte in Münster. Alle Schwimmerinnen und Schwimmer konnten großartige Leistungen erbringen. Neben dem Erreichen persönlicher Bestzeiten konnten auch viele Medaillen gewonnen werden.

In den Einzeldisziplinen konnten 13 Medaillen und 3 Schleifen gewonnen werden. Gold ging an David Mehlich (100m Rücken), Merle Krus (50m Schmetterling), Frank Schmitz (25m Freistil), Jaqueline Paulat (25m Rücken und 25m Freistil) und Nalina Vidovic (100m Freistil). Silber an David Mehlich (50m Schmetterling), Rafael Weber (50m Brust), Nalina Vidovic (50m Freistil) und Paula Schmidt (50m Freistil). Bronze ging an Merle Krus (100m Rücken), Rafael Weber (100m Brust) und Paula Schmidt (25m Freistil). Schleifen für den vierten Platz gingen an Cornelia Junge (50m Rücken und 100m Freistil) und Frank Schmitz (50m Freistil).

Auch in den Staffeldisziplinen konnte die Lebenshilfe Leverkusen großartige Leistungen zeigen. Die 4x25m Freistilstaffel belegte einen wohlverdienten und knappen fünften Platz. Die 4x25m Lagenstaffel konnte im letzten Lauf des Wettkampfes Gold gewinnen.

**Herzlichen Glückwunsch an alle Schwimmerinnen und Schwimmer!**

Es war eine wunderbare Zeit mit der gesamten Truppe. Alle freuen sich auf den nächsten Wettkampf und starteten direkt nach dem großen Wettkampf wieder freudig in das Training.

# Mitgliederbeschluss erfolgreich umgesetzt

Auf der letzten Mitgliederversammlung am 05.12.2023 wurde eine neue Vereinssatzung beschlossen. Diese sieht einen Aufsichtsrat mit hauptamtlichem Vorstand vor.

Der ehrenamtliche Vorstand wechselte in der konstituierenden Sitzung am 06.03.2024 in den Aufsichtsrat und der Geschäftsführer Herr Ostermann wurde zum Vorstand ernannt.

Der Eintrag ins Vereinsregister erfolgte am 23.04.2024. Damit wurde der Mitgliederbeschluss erfolgreich umgesetzt.

Daraus ergibt sich folgende neue Struktur:

**Aufsichtsrat:**
Eva Lux (Vorsitzende)
Frank Grieser (stellv. Vorsitzender)
Klaus Wolf (Beisitzer)
Peter Ippolito (Beisitzer)
Max Haacke (Beisitzer)

**Vorstand:**
Jürgen Ostermann

**Die kommenden Termine des Eltern-, Angehörigen- und Betreuerbeirat Talks im 2. Halbjahr 2024:**

5. August, 7. Oktober,
2. Dezember.

Jeweils um 10:00 Uhr in der Werkstatt Bürrig.

IMPRESSUM
**Herausgeber:** Lebenshilfe Leverkusen e. V.
Geschäftsstelle und Verwaltung:
Steinstraße 57a, 51379 Leverkusen

Telefon: (0 21 71) 58 08 - 0, Telefax: (0 21 71) 58 08 - 28
Email: geschaeftsstelle@lebenshilfe-lev.de Internet: www.lebenshilfe-lev.de
**Redaktion:** J. Ostermann, M. Voogd
**Beiträge:** V. Bullinger, S. Fisch, C. Gajda, N. Pickardt, S. Schiefer, A.O. Telidis, R. Weber,
**Layout:** M. Voogd
**Fotos:** V. Bullinger, S. Fisch, K. Gilbert, N. Pickardt, S. Schiefer, A.O. Telidis, R. Weber

Jede Verwertung wie Abdruck, Wiedergabe oder weitere Veröffentlichung der Inhalte dieser Ausgabe des LH-Magazins bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Lebenshilfe Leverkusen e. V.
Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.